



Pfarrgemeinderat Sankt Johannes Sieglar

18.01.2025

Protokoll der Sitzung vom Dienstag, 26. November 2024, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Sieglar

Anw.	PGR	Anw.	Seelsorgeteam
X	Andreas Berghoff		
X	Ulrich Campe	X	Pfr. Hermann Josef Zeyen
X	Helene Dieball	-	Pater Pauly Perappadan
X	Andre Quadt	-	Pfr. Serge Ivannikov
X	Markus Robertz	-	Kaplan Gerald Eze
E	Christiane Wüste	X	Diakon Klaus Ersfeld
		-	Joachim Bourauel
	KV	X	Friedhelm Hohenhorst
X	Barbara Axer-Schubert	-	Regina Flackskamp
		-	Florian Stumpf
		-	Felix Köller

TOP 1 Begrüßung und spiritueller Impuls (A. Quadt)
TOP 2 Regularien: Protokoll der letzten Sitzung wurde mit minimalen Anpassungen genehmigt
TOP 3 Berichte <ul style="list-style-type: none"> a) Bericht aus dem KV: keine Sitzung des KV seit dem letzten PGR b) Berichte aus den Arbeitsgruppen <ul style="list-style-type: none"> a. Liturgie: der Liturgie-Ausschuss pausiert derzeit b. Digitales: keine Neuigkeiten c. Familie: keine Neuigkeiten d. Briefkasten: keine Neuigkeiten c) Berichte aus den Ortsausschüssen <ul style="list-style-type: none"> a. FWH: Gestaltung des Advents mit vier Symbolen an den jeweiligen Adventssonntagen b. Kriegsdorf: Wiederholung der Aktion „offene Kirche im Advent“ aus den letzten Jahren c. Sieglar: Gartenhaus im Garten des Pfarrhauses aufgebaut; Lektoren werden für Sieglar gesucht – die Eltern der Kommunionkinder sollen hierzu angesprochen werden; im Advent soll nach der Messe ein geselliges Beisammensein mit Glühwein organisiert werden d) Bericht aus dem Seelsorgeteam: Frau Viona Schramm ist die neue Jugendreferentin der Gemeinde in Nachfolge von Jonas Walbröhl
TOP 4

<p>80. Todestag Franz Boehm – Veranstaltung der Gemeinde?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zur Ehrung des Engagements von Franz Böhm gegen den Nationalsozialismus soll eine Gedenk-Tafel in Auftrag gegeben und öffentlich sichtbar am Pfarrhaus oder einem geeigneten Platz in der Nähe angebracht werden. Der PGR beantragt die Finanzierung beim Kirchenvorstand und organisiert einen Gestaltungsvorschlag (Federführung U. Campe). - Zusätzlich soll eine kleine Feierstunde organisiert werden (Diakon Ersfeld)
<p>TOP 5</p> <p>Pastorale Einheit – Standortgespräch am 29. Januar – Votum des PGR</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Vorschlag für den Namen der neuen pastoralen Einheit lautet „Niederkassel-Troisdorf“ - Es wird im kommenden Strategiegelgespräch keine vertiefte Diskussion geben - Die Idee zu gemeinsamen „Kennenlernveranstaltungen“ besteht weiterhin, diese werden für 2025 geplant
<p>TOP 6</p> <p>Gemeindeversammlung und PGR-Wahl: Termin, Setting und Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der PGR bestätigt den vorgeschlagenen Termin (18. Mai 2025) - Weitere Klärung/Diskussion erforderlich zur Zielrichtung erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> o Empfangen vs. Senden: soll der Schwerpunkt der Gemeindeversammlung darauf liegen, die Anliegen der Gemeindemitglieder anzuhören und ist hier realistisch mit lebhaften und zielführenden Beiträgen zu rechnen bzw. lässt sich eine solche offene Diskussion ausreichend und sinnvoll vorbereiten? Oder sollte der Schwerpunkt auf einer Vermittlung wichtiger Informationen und Planung liegen, zu denen die Gemeinde zum Feedback und zu Mitwirkung aufgefordert wird? Was verspricht eine höhere Attraktivität und einen besseren Erfolg für die Gemeindeversammlung? o Zielgruppe/erreichbares Publikum: Welche Zielgruppe(n) werden vermutlich den größten Teil der Teilnehmer ausmachen, bzw. wer wird sich von der Einladung zur Gemeindeversammlung angesprochen fühlen? Und wie können die Inhalte darauf abgestimmt werden? (ältere Gemeindemitglieder, Menschen die sich mit der Kirche auseinandersetzen wollen, bereits Aktive/Ehrenamtliche, Interessenten an Engagement/sozialer Gemeinschaft?) o Institution vs. Gemeinschaft: sollen bei der Gestaltung und Kommunikation Themen in den Vordergrund gestellt werden, die die Gemeinde als Institution der Kirche betreffen (Pastorale Einheiten, Gremien, Strukturen, Planungen/Vorhaben Gebäude etc.) oder die Gemeinschaft der Gläubigen vor Ort (Mitwirkungsmöglichkeiten, Angebot der Gemeinde zum gemeinsamen Erleben und Glauben, etc.). Worin ist das Publikum vordergründig vermutlich primär interessiert?
<p>TOP 7 Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> - In der Christfeier in St. Johannes um 16:30 wird ein Krippenspiel stattfinden, auch wenn diese in 2024 erstmals als Messe und nicht als Wortgottesdienst abgehalten wird